

SCHWEIZERISCHER VERBAND FÜR PFERDESPORT
FEDERATION SUISSE DES SPORTS EQUESTRES
FEDERAZIONE SVIZERA SPORT EQUESTRI
SWISS EQUESTRIAN FEDERATION

Infos und Aktuelles, Juni 2009

[FEI Kalender 2009 \(siehe Beilage\)](#)

Aktueller Stand anfang Juni gemäss FEI Webseite. Neu sind vor allem diverse CEI* auf der Liste.

Resultate CEI Mitte Mai bis 14. Juni 2009

- BEL CEI* Etalle, 24. Mai 2009, 100 km
24 gestartet, 14 klassiert, Durchkommensrate 58.3%
Siegertempo 15.23 km/h
Herzliche Gratulation an
 - 🇧🇪 **Lea Gabriel/ Tirano III, 7. Rang in 14.14 km/h**
 - 🇧🇪 **Nicole Basieux/ Platyn, 8. Rang in 14.14 km/h**

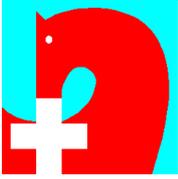
- FRA CEIO*** Compiègne, 31. Mai 2009, 160 km
66 gestartet, 36 klassiert, Durchkommensrate 54.5%
Siegertempo 20.19 km/h
Herzliche Gratulation an
 - 🇫🇷 **Veronika Mürger/ Magdan Tihama, 26. Rang in 16.91 km/h**
 - 🇫🇷 **Bettina von Ballmoos/ Karash, 27. Rang in 16.91 km/h**
 - 🇫🇷 **Eva Mürger/ Aswad Nashim CH, 31. Rang in 16.36 km/h**
 - 🇫🇷 **Gaby Haldemann/ Ferial, 34. Rang in 15.27 km/h**
 - 🇫🇷 **Angeline Stutz/ Nabea du Cavallon, 35. Rang in 15.27 km/h**

- FRA CEI** Rambouillet, 6. Juni 2009, 130 km
101 gestartet, 62 klassiert, Durchkommensrate 61.4%
Siegertempo 19.74 km/h
Herzliche Gratulation an
 - 🇫🇷 **Judith Imhof/ Melody XVI CH, 32. Rang in 16.74 km/h**
 - 🇫🇷 **Ralph Dürler/ Jasmin de Lap, 46. Rang in 15.90 km/h**
 - 🇫🇷 **Eva Stutz/ Shamil Makar, 53. Rang in 16.36 km/h**
 - 🇫🇷 **Gaby Haldemann/ Ferial, 34. Rang in 15.06 km/h**
 - 🇫🇷 **Sonja Bobsin/ Sanaan, 61. Rang in 14.29 km/h**

- NED CEI* Junioren/Junge Reiter Fasnatrail Ermelo, 13. Juni 2009, 80 km
6 gestartet, 3 klassiert, Durchkommensrate 50.0%
Siegertempo 17.2 km/h
Herzliche Gratulation an
 - 🇳🇱 **Jessica Preiss/ Kashan III CH, 3. Rang in 15.1 km/h**

Wissenswertes

Ein neues, lesenswertes Endurance Buch ist auf dem Markt (französisch):
ENDURANCE: DEBUTER – GERER – GAGNER
Autor: Léonard Liesens, Belgien
Bestellung unter: www.endurance-belgium.com



SCHWEIZERISCHER VERBAND FÜR PFERDESPORT
FEDERATION SUISSE DES SPORTS EQUESTRES
FEDERAZIONE SVIZERA SPORT EQUESTRI
SWISS EQUESTRIAN FEDERATION

CEIO Compiègne 2009: Silber für das Schweizer Team

Auf Order des französischen Equipenchefs, Jean-Louis Leclerc, welcher speziell seine Juniorenmannschaft optimal auf die WM Babolna vorzubereiten wünschte, wurde die klassische Strecke in Compiègne verändert: über 30% der ohnehin nicht enormen Höhendifferenzen wurden entfernt. So kam es zu einem "Flachrennen" mit Tempi, welche sonst nur in den Wüstengegenden zur Tagesordnung gehören. (Siehe dazu auch den Kommentar auf: www.endurance-belgium.com)

Beim CEIO 160 km wurden bis Rang 4 Tempi über 20 km/h erreicht (Sieger: 20.2 km/h) und bis zum 19. Rang Tempi über 18 km/h. Das Durchschnittstempo der Top Ten liegt bei 19.75 km/h, mehr als 1.5 km/h schneller als im Vorjahr (18.05 km/h).

Von 6 gestarteten Schweizern erreichten 5 das Ziel mit gesunden Pferden. Die Schweizer ReiterInnen klassierten sich mit Tempi zwischen knapp 17 km/h und über 15 km/h (Details siehe oben, gesamte Ranglisten unter www.atrm-systems.fr).

Von 8 gestarteten Teams (BEL, BRN, ESP, FRA, GER, ITA, POR, SUI) erfüllten nur zwei die Bedingung, mindestens 3 Paare ins Ziel zu bringen: Frankreich und die Schweiz.

Das Durchschnittstempo der Schweizer Mannschaft in der Wertung (Veronika Mürger/ Magdan Tihama, Bettina von Ballmoos/ Karash, Gaby Haldemann/ Ferial) beträgt stolze 16.37 km/h.

Die siegreichen Franzosen allerdings schafften einen Team-Durchschnitt von 19.86 km/h und erritten einen Vorsprung von über 5 Stunden auf die Schweiz. (Zum Vergleich: EM Portugal 2007, Bronzemedaille für die Schweiz mit einem Team-Durchschnitt von 16.41 km/h, Rückstand auf die Gold-Franzosen: 3 Stunden).

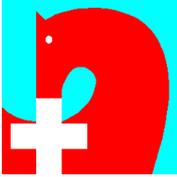
Wie oft in einer solchen Situation steht man mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf dem Podest: Die Silber-Medaille ist hochverdient, aber die Tempi an der Spitze laufen davon. Die Schweizer ReiterInnen verhalten sich weitgehend professionell, aber es fehlen ihnen die Möglichkeiten der professionellen (im wahrsten Sinne des Wortes) Endurance Reiter.

Trotzdem hat die Schweiz in ihrer Karriere 9 Medaillen an internationalen Meisterschaften geholt, Für ein Land mit jeweils gerade 4 -7 selektionierbaren Paaren pro Anlass eine absolut einzigartige Leistung. Dies – wie auch der Erfolg in Compiègne - entstand durch eine gesunde Mischung von Kompetitivität und Respekt gegenüber dem Pferd, d.h. unter dem Motto: To finish first is to win, but to win you must first finish.

Bravo !



Fotos: Rafael Colombo



SCHWEIZERISCHER VERBAND FÜR PFERDESPORT
FEDERATION SUISSE DES SPORTS EQUESTRES
FEDERAZIONE SVIZERA SPORT EQUESTRI
SWISS EQUESTRIAN FEDERATION

Rückmeldungen Auslandstart

sind einzusenden an Thomas Bobsin, Sonnhalde 20, 9553 Bettwiesen
bobsin@sunrise.ch

Zur Erinnerung:

- Eine SMS (0041 76 588 38 00), ein Anruf und/oder eine Mail mit dem Ergebnis Eurer Aus- oder Inlandstarts freut mich immer sehr. Bitte vergesst auch nicht, Euch nach den Rennen mit Dominik Burger, Disziplinveterinär, in Verbindung zu setzen sowie ihm – gemäss Kadervereinbarung – gesundheitliche Vorkommnisse Eures Pferdes zu melden (vorzugsweise per mail dominique.burger@mbox.haras.admin.ch).
- Ich bin vom 17.Juni bis am 9.Juli aus familiären Gründen abwesend und per Handy gar nicht erreichbar. Mail-Post kann ich abrufen, aber nur bedingt beantworten.

Mit freundlichen Grüssen

Chef Sport Endurance SVPS